Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion SPD im Erfurter Stadtrat Herrn Frenzel Fischmarkt 1 99084 Erfurt

DS 1750/23;Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Schwarzdecke, Am Kirchanger 4, Mittelhausen; öffentlich

Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Frenzel,

Erfurt,

Ihre Anfrage kann ich Ihnen wie folgt beantworten.

1. Wie schätzt die Stadtverwaltung die Situation vor Ort?

Der von Ihnen angeführte Straßenabschnitt befindet sich zweifelsohne in einem unbefriedigenden Zustand. Darüber hinaus fehlt es an einer geordneten Oberflächenentwässerung.

Regelmäßig werden alle Straßen Erfurts in einem bestimmten Turnus auf die Verkehrssicherheit geprüft und ggf. kurzfristige Reparaturmaßnahmen (z.B. Schlaglochflickung) durchgeführt.

Vor ca. 10 bis 12 Jahren (meine Straßenverwaltung hat auf eine ressourcenbindende detaillierte Recherche verzichtet) wurde durch den Straßenbetriebshof in Höhe des Einmündungbereiches Am Kirchanger 2/Österbergstraße eine Schlaglochflickung durchgeführt und die damaligen Tagesreste (Asphalt) im Bereich Kirchanger 2 verbaut.

Es war zu keiner Zeit vorgesehen, die Verkehrsfläche im Bereich Am Kirchanger 2 bis 6 mit einer neuen Asphaltdecke zu versehen.

2. Ist geplant, die restlichen 40 Meter auch zu asphaltieren, wenn ja, wann, und wenn nein. warum nicht?

Im Rahmen der Straßenkontrollen werden Instandsetzungsmaßnahmen oder auch komplexe Bauvorhaben (z. B. Umbau einer kompletten Straße) langfristig und nachhaltig geplant. Die Umsetzung der Maßnahmen werden wiederum im Kontext zu möglichen Fördermittelkulissen, notwendigen Kanalbaumaßnahmen, Baumaßnahmen von Investoren oder Dritten sowie unter den Rahmenbedingungen der finanziellen Mittel der Stadt Erfurt priorisiert und umgesetzt. Dies geschieht immer mit dem Ziel, effizient und nachhaltig die zur Verfügung stehenden Investitionsmittel einzusetzen.

Seite 1 von 2

Der von Ihnen angesprochenen Straßenabschnitt wird als verkehrssicher angesehen. Eigene Maß-
nahmen sind daher seitens der Stadt nicht vorgesehen. Auch Baumaßnahmen Dritter sind mittel-
fristig nicht bekannt, sodass der Abschnitt zwischen Hausnummer 4 und 6 in den nächsten Jah-
ren nicht grundhaft ausgebaut wird.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein